

# Intelligenz-Blatt

1868. — 7. Jahrgang.

Abonnementspreis vierteljährl.

7½ Sgr.

mit Botenlohn 9 Sgr.,

bei den Post-Anstalten

des norddeutschen Bundes

9 Sgr.

für

Stolp, Schlawe, Lauenburg und Büttow.

Verantwortlicher Redakteur:

W. Leitzow in Stolp.

## Aus Stadt und Provinz.

**Stolp.** Es wird nunmehr auch mit der Verpachtung des der Stadt gehörigen, gerodeten über 900 Morgen umfassenden Crusener Forst-Areals, als Ackerwirtschaft, vorgegangen werden. Die Verpachtung soll vom 24. Juni l. J. ab auf 30 Jahre erfolgen. Das neu einzurichtende Landgut hat, unmittelbar an der Chaussee beleben, eine äußerst günstige Lage, recht guten Boden und wird für die Stadt in Zukunft eine nicht unbedeutende Einnahme abwerfen.

Mit der Verabfolgung von Postanweisungs-Formularen ist insofern eine Veränderung getroffen worden, als dieselben von den Post-Anstalten jetzt nur in einzelnen Exemplaren und zwar gleich mit den entsprechenden Freimarken beliebt, verabfolgt werden. Etwa bei Ausfüllung verdorbene Schemata können bei den Postämtern, ohne weitere Unkosten, umgetauscht werden. Postanweisungen ohne Wertzeichen sind nur hundertweise gegen 5 Sgr. pr. 100 Stück zu haben.

In nächster Zeit wird hier auch ein Exemplar des in Paris so sehr beliebten zweirädrigen Wagens, Velocipede genannt, eintreffen und wie wir hören gegen ein Entrittsgeld von 5 Sgr. zur Ansicht ausgestellt werden. Die beiden Männer dieses eigenthümlichen Fahrzeugs stehen hinter einander und werden von der zwischen beiden sitzenden Person durch Treten rasch und leicht vorwärts bewegt.

## Vermischtes.

Aus Narva in Russland wird berichtet, daß der Winter sich streng anläßt, und die Wölfe sich bereits in den angrenzenden Forsten zeigen. Sie haben kürzlich dicht hinter Iwangorod auf der Hamburger Chaussee ein Pferd zerrissen, dessen Führer, wahrscheinlich betrunken, auf dem Wagen fest schließt. Als er von Vorüberschreitenden geweckt wurde, stand der Wagen mit ihm auf der Chaussee und von seinem Pferde hingen nur noch die Knochen und einige Flecken Haut an dem Geschirr.

Im neuesten „Rhein. Courier“ findet sich folgende amüsante Annonce: An das weibliche Geschlecht! Der Zufall ist ja so oft Ehestifter, auch ich bane auf ihn. Ich bin jung, gebildet, von einem Neuker, welches nicht das Neukerste ist, aber auch Niemanden in die Flucht jagt, und suche eine Lebensgefährtin. Bedingungen sind: Alter zwischen 20 und 32 Jahren; Neukeres anmutig, keine falschen Haare! Von Gemüth treu, von Charakter sanft; in der Küche nicht lärmend, kein beständiger Krieg mit den Dienstboten. Bälle werden in der Ehe nicht besucht, dagegen die Sommerabende gemeinschaftlich im Freien verbracht bei einem Glase Bier. Mein Einkommen beträgt 1000 Thaler rc.

Nach Berechnung eines französischen Gelehrten enthält das Blut von 52 gesunden Männern genügend viel Eisen, um daraus eine Pfugsschar von 21 Pfund herzustellen. — Könnte nun der moderne Staat nicht das Blut der Gefallenen seiner wohlthätigen Augeln dazu benutzen, um Augeln zu neuen Wohlthaten anfertigen zu lassen und sein Deficit dadurch ein wenig zu verkleinern?

„Die ganze Haltung des Kalenders (Lahrer Hinlender Bote) ist eine edle und freisinnige und dazu maskvolle und in

jedem braven Hause und Herzen einen wohlthuen-den Eindruck zurücklassend, wie der ist, den wir empfinden, wenn wir so glücklich waren, eine Stunde mit einem Biedermann von ächtem Schrot und Korn zugebracht zu haben.“  
(Heidelb. Zeitung.)

## Am 2. Advent werden predigen:

St. Marienkirche.

Vorm. 9 Uhr: Herr Superintendent Schneider.  
Feier des heil. Abendmahl.Nachm. 2 Uhr: Herr Archidiakonus Friedericci.  
Beichte Sonnabend Nachmittag 2 Uhr: Herr Archidiakonus Friedericci.

Schloßkirche.

Vorm. 9 Uhr: Herr Schloßprediger Sahland.  
Feier des heil. Abendmahl.Nachm. 2 Uhr: Herr Hossprediger Schmidthals.  
Beichte Sonnabend Nachmittag 2 Uhr: Herr Schloßprediger Sahland.

St. Petrikirche.

Vorm. 9½ Uhr: Gottesdienst und Predigt, Herr Superintendent Zollfeldt.

Nachm. 2 Uhr: Predigt, derselbe.

Katholische Gemeinde.

Vorm. 9 Uhr: Predigt und Amu.

Nachm. 3 Uhr: Andacht.

## Bekanntmachung.

Das im Termine vom 13. v. M. abgegebene Gebot auf Uebernahme des Fuhrwerks zu den Reisen nach dem Stadtentgenthum ist nicht accep-tiert worden und haben wir deshalb zur Entgegennahme von Geboten einen nochmaligen Ter-min auf

Dienstag den 8. d. M. Vormit-  
tags 10½ Uhr

zu Rathause anberaumt, wozu wir Fuhrunternehmer einladen.

Stolp, den 4. Dezember 1868.

Der Magistrat.

## Stadtverordneten - Angelegenheit.

Mittwoch den 9. d. M. ist keine Sitzung.

Geige.

Donnerstag Nachmittag 3½ Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines Knaben hoch erfreut.  
Stolp, den 4. Dezember 1868.

## Arnold und Frau.

Auf der Reise von Liverpool nach St. Francisco, dem engl. Schiffe „Oracle“, Capt. Humphrey, erlitt unser Sohn Richard Taubert im 18. Lebensjahre am 26. Juli d. J. in der Erfüllung seines Berufes beim Ref- fieren des Segels, überwältigt vom Sturme bei dunklem schweren Wetter, den Meeresstod, welches hiermit anzudeuten sich erlauben

## die trauernden Eltern.

Heute Morgen 3½ Uhr entriß uns der unerbittliche Tod unsere geliebte Tochter Martha, welches Freunden und Bekannten tief betrübt anzeigen.  
Stolp, den 4. Dezember 1868.

## A. Riegert und Frau.

## Handwerker-Verein.

Montag den 7. d. M. Abends 8 Uhr: Unterhaltung (Streich-Quartett G-dur von Mozart).

## Gerichtliche Auktion.

Mittwoch den 9. Dezember d. J. und event. an den darauf folgenden Tagen, jedesmal von 9 Uhr Vormit-

tags an, soll das zur Kaufmann Carl Teck'schen Konkursmasse gehörige Waarenlager, bestehend aus Tuchen, Westen rc. und fertigen Kleidern, sowie ein noch neues Laden-Repositorium mit Spiegelspinde, ein eben solcher Verkaufstisch mit Schiebladen und Pult, 1 Zuschneidestisch und Pritsche nebst Schneider-Handwerkzeug, Möbel, Haus- und Küchengeräth öffentlich an den Meist-bietenden gegen gleich baare Bezahlung in dem Teck'schen Geschäftskloake, Langestraße Nr. 125, verkauft werden.

Stolp, den 30. November 1868.

Der Verwalter der Teck'schen Konkursmasse.

## Jung.

## Auktion.

Mittwoch den 9. d. Mts. Vormit-  
tags 11 Uhr werde ich bei dem Gastwirth Herrn Seydel vor dem Holzenthor 2 gesunde kräftige Arbeitspferde, 1 Ackerwagen, 2 Paar Sie-  
len, 2 Eggen, 1 Handwagen, sowie mehreres Ackergeräth öffentlich meistbietend verkaufen.

Ad. Munter, Auft.-Komm.

Mein in der Mittelstraße belegenes Wohn-  
haus beabsichtige ich zu verkaufen.

## Fr. Tegge.

## Englisches Kochsalz.

Da der Preis des Schönebecker Salzes auf 3 Thlr. 20 Sgr. pro Sack von 125 Pf. gestie-  
gen ist, so habe ich hier eine Niederlage von di-  
rekt bezogenem englischen Kochsalz errichtet, das  
ebenso rein und in jeder Hinsicht ebenso gut wie  
das Schönebecker ist und offerire dasselbe zum  
billigen Preise von

2 Thlr. 20 Sgr. pr. Sack v. 1 Ctr.

Feinstes englisches Tafelsalz 2 Thlr. 27½ Sgr.

pr. Sack von 1 Ctr.

Verkauf in einzelnen Säcken und in Partheien

auf meinem Comtoir Präsidentenstraße 3.

## C. G. A. Fritze.

Eine Parthei Glaceehandschuhe  
in allen Farbenwovon früher das Paar 15 und 20 Sgr. kostete,  
jetzt nur 5 und 7½ Sgr., empfehlen

## Geschw. Mendelson.

## Fr. Austern

bei Carl Müller,  
vorm. F. G. Albrecht.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in musikali-  
schen Instrumenten, als Geigen, Guita-  
ren, Flöten, Klarinetten, Accordions,  
Spieldosen und Kinder-Leierkästen in  
größter Auswahl und zu soliden Preisen.

## August Westphal.

Zu Weihnachtsgeschenken sich  
eignend

empfiehlt mein bedeutendes Lager recht guter  
und abgelagerter Cigarren in hübschen Räst-  
chen verpackt zu recht billigen Preisen.

## Gustav Jacobson

Cigarren- u. Tabak-Geschäft

261 Neuthorstr. 261.

## Teppich-Franzen

in allen Breiten empfiehlt sehr billig  
Hermann Löwenberg, Markt 21.

## Kirchenbau zu Labuhn.

Die Maurerarbeiten incl. des Fundament-Ausgrabens bei dem Neubau der Kirche zu Labuhn sollen in dem Termine am Mittwoch den 16. Dezember er. Vormittags 10 Uhr im Gasthofe des Herrn Hennings zu Lauenburg an den Würdestfordernden vergeben werden.

Die Kommission behält sich die Wahl unter den Bietern, welche an ihr Gebot 14 Tage gebunden bleiben, vor.

Zeichnungen, Aufschläge und Bedingungen werden im Termine vorgelegt und sind vorher bei dem Rittergutsbesitzer Busch in Gr.-Massow einzusehen, auch Abschriften gegen Erstattung der Kosten durch denselben zu beziehen.

Die Bau-Kommission.

Goehde. Hering. Busch.

Ein Rittergut im Stolper Kreise, ½ Meile von der Lauenburg-Bütower Chaussee, mit 800 Morgen Areal (gutem, warmem Boden), 200 Mrg. gut bestandenem Wald, ca. 80 Morgen Wiesen, sämtliche Gebäude im guten baulichen Zustande, soll mit todtem und lebendem Inventar unter soliden Bedingungen verkauft werden. Auskunft ertheilt bereitwilligst

Franz Schmidt — Stolp.

Eine Ziegelei im Schlawer Kreise, wobei noch 8½ Morgen Acker vorhanden, mit gutem Wohnhaus und Trockenscheune soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden durch

Franz Schmidt — Stolp.

Ein Hotel erster Klasse mit 4 Gastzimmern, 6 Logizimmern, neu gebautem Saale, Waschküche, Kammern, großem Bodenraum, 1 Stallzimmer nebst Scheune, 2 Gärten, verdeckter Regelbahn, geräumiger Kellerei soll mit sämtlichem Inventar Familienverhältnisse wegen verkauft werden.

Neflektirende belieben sich zu melden bei

Franz Schmidt — Stolp.

Magdeburger Sauerfohl und Saure Gurken empfiehlt F. W. Maass.

Die Eröffnung meiner

## Weihnachts - Ausstellung

erlaube ich mir ganz ergebenst anzugezeigen, und ist mein Lager von Confitüren und Zuckerwaaren aller Art auf's Vollständigste assortirt.

Fr. Mertens.

Fertige Herren-Ueberzieher in Ratinee, Eskimo und Double von 7 Thlr. an, sowie sämtliche fertige Herrenwäsche empfiehlt billigst Berthold Liebert.

Eine neue Sendung von Mänteln, Jaquets und Jacken empfing

Berthold Liebert.

Von den so sehr beliebten schottischen Beours zu Damenkleidern ist wieder eine neue Sendung eingetroffen bei

Berthold Liebert.

Sonntag frische Pfannkuchen bei Fr. Mertens.

Aufträge auf

## Superphosphate

aus der chemischen Produkten-Fabrik in Pommerensdorf nehme ich entgegen, auch stehen Proben und Berichte des Herrn Dr. Birner in Regenwalde, agrifluktur-chemische Versuchsstation, gerne zu Diensten. Die Fabrikate sind vorzüglich und jedem Landwirthe bestens zu empfehlen.

Als alleiniger Agent für Stolper Kreis bitte ich die Herren Landwirthe, vertrauensvoll mir Ihre Bestellungen gütigst recht bald zukommen lassen zu wollen. Heinrich Kraft, Stolpmünde.

Sonntag frische Pfannkuchen in d. Lohmühle.

Gänse-Nümpfe und Brüste | Alle Sorten Wild kauft und zahlt die höchsten Preisen  
faust zu den höchsten Preisen S. Cassel. | Alle Sorten Wild kauft und zahlt die höchsten Preise  
Will. Jegler.

## !! Billige Weihnachts-Einkäufe !!

Eine Parthe echter Garnituren, Krägen und Manchetten, kleiner gesichteter Stulpen, Schleier, garnirter und ungarnirter Morgenhauben haben wir

### Commission

erhalten und verkaufen dieselben zu jedem nur annehmbaren Preise.

Geschw. Birr, Markt Nr. 8

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

## Die Pug- und Mode-Handlung

von Geschw. Birr, Markt Nr. 8,

durch neue Zusendungen aus Berlin eine reichhaltige, äußerst elegante Auswahl der neuesten Pug und Mode-Artikel in Coiffuren, Hauben, Wallkränzen, Haarbändern, Blousen in Alspaca, Tüll und Mull, Hüten, Morgenhauben, echten Garnituren, Stulpen echten Fanchons, Schleier, Fichus, Capotten, Baschicks u. s. w.

Um mit unserem Vorwahl von Winterhüten in Sammet, Atlas, Velour und Fil zu räumen, verkaufen wir dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Geschw. Birr, Markt Nr. 8

## E. Pila's Nachfolger

284 Neuthorstraße 284

empfiehlt sein auf das Vollständigste sortirtes Uhren-Lager jeder Art, als:

silberne Cylinder-Uhren von 6 bis 7½ Thlr.,

silberne Cylinder-Uhren mit Goldrand 6 Thlr. 25 Sgr. bis 8½ Thlr.,

silberne Acree-Uhren, 15 Steine, 9½ Thlr. bis 18 Thlr.,

goldene Damen-Uhren, 8 Steine, mit und ohne Emaille, 16 Thlr. bis 30 Thlr.

goldene Acree-Uhren für Herren, 28 Thlr. bis 56 Thlr.

Sämtliche Uhren sind gut repairst bei einjähriger Garantie.

erner halte ein großes Lager geschmackvoller Regulateure mit Gang- und Schlagwerk von 15 bis 30 Thlr., Kukufs-Uhren von 7½ bis 12 Thlr. mit Schweizerhäuschen, Wanduhren, 24 Stunden gehend, von 2½ Thlr. an. Talmüh-Ketten und Schlüssel, Schnüre in Seide und Wolle in großer Auswahl.

Jede auswärtige Bestellung wird umgehend aufs Neueste ausgeführt.

E. Pila's Nachfolger, 284 Neuthorstraße 284.

## !! Billige Weihnachts-Einkäufe !!

bei

## Moritz Litten & Co. Markt 23.

8½ br.	Tuche zu Damenkleidern	in den neuesten Farben, die Robe von 7 Thlr. an,
10 Ell.	Cattun 1 Thlr.	12 Ell. ½ br. Cretonne flammé 2 Thlr.
12	= schles. Gingham 1 Thlr. 6 Sgr.	12 = Cretonne rayé 2 Thlr.
12	= eigengem. Warp 1 Thlr. 6 Sgr.	12 = Changeant 3 Thlr.
12	= Lama 1 Thlr. 6 Sgr.	12 = Jacquard, einfarb., 4 Thlr.
12	= Crepe rayé 1 Thlr. 15 Sgr.	12 = Mix-Lüstre 1 Thlr. 10 Sgr.
12	= Cretonnes 1 Thlr. 20 Sgr.	12 = Camlot 2 Thlr. 15 Sgr.
12	= schwerst. Gingham 2 Thlr.	12 = Twild 2 Thlr. 15 Sgr.
12	= leinen Gingham 2 Thlr.	12 = Mohair 2 Thlr. 15 Sgr.
		Schwarze Moirees von 7½ Sgr., graue und braune Moirees von 12 Sgr. an.
		Jacken in versch. Stoffen von 25 Sgr. an.
		Shawls und Tücher von 1 Sgr. an.
		Schürzen in versch. Stoffen von 6½ Sgr. an.
		Westen in versch. Stoffen von 4 Sgr. an.
		Seelenwärmer, Marmotten, Fanchons, Cachenez, Damen-Shawls &c.
		Außerdem sehr reichhaltiges Lager in Tuchen, Buckskins, Double, Ratines, Plüsche, Flockine &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

## S. Croner's Weihnachts-Ausverkauf

bietet einem Jeden Gelegenheit billig einzukaufen und offerirt

15 Ellen ½ brt. Warp für 1 Thlr. 10 Sgr.

15 Ellen ½ brt. Cretonne für 1 Thlr. 15 Sgr.

12 Ellen ½ brt. Cretonne flammé für 1 Thlr. 20 Sgr.

12 Ellen ½ brt. Creisé changeant für 2—2½ Thlr.

12 Ellen ½ brt. Mohair 2—2½ Thlr.

12 Ellen ½ brt. Cattun 1 Thlr. 6 Sgr.

12 Ellen ½ brt. Cattun 1 Thlr.

500 Dz. leinene Taschentücher, Kostenpreis 3 Thlr., jetzt nur 2—2½ Thlr.

Schwarze Moireen zu Unterröcken und Schürzen, à Elle 7½ Sgr.

Moireen flammé, à Elle 10 Sgr.

½ brt. ungebleichten Nessel, à Elle 2½ Sgr.

Shirting, Chiffon, Negligeezeug, Parchend,

2½ Sgr. 4 Sgr. 4 Sgr. 2½ Sgr.

Tisch-Decken, Kommoden-Decken,

von 1 Thlr. an. von 10 Sgr. an.

Reise-Decken und Plaids in großer Auswahl.

Für den Monat December  
wird ausnahmsweise ein Monats-Abonnement eröffnet auf die

## Modenwelt,

die einzige billige Moden-Zeitung mit Original-Illustrationen, dabei an solchen ebenso reichhaltig wie selbst die theuersten anderen derartigen Blätter.

Preis für den Monat December: 3½ Sgr.

Preis pro Quartal: 10 Sgr.

Die Nummer vom 1. December ist in allen Buchhandlungen vorrätig. Zur Annahme von Abonnements empfiehlt sich

H. Eschenhagen in Stolp (Lahgestr. 74).

Wachsstock, gelb und weiß, in bester Qualität und bunte Baumlichte empfiehlt  
**A. Lemme.**

## Mein Waarenlager

ist zum bevorstehenden Weihnachtsfeste aufs vollständigste sortirt, und empfehle ich solches zu den billigsten Preisen, als: Necessaire, Schreibzeuge, Alburns, Garderobenhalter, Nähsteine, Holz- und Ledertaschen, Brief- und Zeitungsmappen, Ledertaschen, Brieffächer, Cigarettenfächer, Cigarrenkästen, Reißzunge, Uhrhalter, elegante Gefangbücher, Tuschkästen, Goldleisten in verschiedenen Breiten, sowie Brief-, Schreib- und Zeichnungs materialien.

## August Hoffmeister.

Schwarz, grau und braune Moireen zu Röcken die Elle 7½ bis 12½ Sgr.

**Friedländer u. Comp.** Markt 5.

Eine reiche Auswahl in Blousen, Morgenhauben, Capotten und den modernsten Hüten in Filz und Sammet zu äußerst billigen Preisen

**Geschw. Frank** Holzenthörstr. 55.

Nene Sicil. Lambertsnüsse,  
Franz. Wallnüsse

empfiehlt " **B. Schweder.**

Glycerinseife mit Theer und Schwefel, in neuerer Zeit das vorzüglichste Mittel bei Hautausschlägen, Flechten u. dgl. St. 2 Sgr.

**Nosen-Glycerinseife**, eine äukerst feine, wohlriechende Seife pr. Stck. 2½, Dz. 25 Sgr.

**Adlersseife** Dz. 10, 20 u. 26 Sgr. sowie feine Seifen in Etiketten in reichster Auswahl

empfiehlt **A. Lemme.**

## Emser Pastillen,

gewonnen aus den Salzen der Felsenquellen, von den Herren Aerzten empfohlen gegen Verschleimungen des Halses, Brust und Magens, sind recht zu erhalten bei Herrn Apotheker

**Fr. Ottow** in Stolp.

Die Administration der König Wilhelm's Felsenquellen.

Alle Sorten Wildfelle kauft und zahlt die höchsten Preise **Will. Jegler.**

## Cölner Dombau-Loose,

a Stück 1 Thlr. 2½ Sgr. bei **J. Caltwitz & Sohn.**

Besten Seimhonig, sowie gute neue Bettfedern empfiehlt **S. Cassel.**



Der Lehrer Hinckende Vole für 1869

(Auslage ca. ¾ Million) ist stets bei allen Buchhändlern und Buchbindern vorrätig. Preis 4 Sgr.

Haupt-Agentur:

Bolger'sche Buchhandlung in Cöslin.

**Bandwurm-Leidenden**, selbst solchen, welche bereits vergeblich medizinische Kuren gebrauchten, wird unter Garantie leichte und gefahrlose Heilung in 2 bis 3 Stunden durch die Adresse L. Dr. 30 poste restante, Detmold, Westfalen. Prospekt und Zeugnisse gratis.

Shirtungs,	Chiffon,	Negligeestosse,
2½—6 Sgr.	3—8 Sgr.	3½—15 Sgr.
Wiener Cords,	Struk,	Schwaneboy,
6—10 Sgr.	7½—10 Sgr.	10 Sgr.
woll. Frühade,	Moltongs,	Damentuch,
12½—20 Sgr.	20 Sgr.	1 Thlr.
ungebl. Parchende,	ungebl. Nessel,	gebl. Nessel,
2½—5 Sgr.	2—5 Sgr.	3—5 Sgr.

**Moritz Litten & Co.,** Markt 23.

Der so schnell vergriffene (eigengewebte) Gingham zu Hausskleidern ist soeben wieder vom Weber abgeliefert und offerire die Elle zu 3½ Sgr. **S. Croner — Stolpmünde.**

Billige aber gute Weihnachts-Geschenke bietet der

## Ausverkauf von Rudolph Liebert.

15 Ell. Plaid für 1 Thlr. 15 Sgr.,  
15 Ell. Cretonne für 1 Thlr. 20 Sgr.,  
1 Changeant-Robe für 2 Thlr.,  
1 gestr. Popeline-Robe f. 2 Thlr. 20 Sgr.,  
1 Alpacca-Robe für 3 Thlr.,

12 Ell. rein woll. Ripp für 5 Thlr., früher 8 Thlr.,  
12 Ell. schw. Camelot für 2 Thlr.,  
12 Ell. hell und dunkel Cattun für 1 Thlr.,  
Jupons mit Sammet-Bordure und 5 Blatt für 1 Thlr. 5 Sgr.

ferner Teppiche zu herabgesetzten Preisen und

vollständiger Ausverkauf meiner conleurten Seidenstoffe.

**Rudolph Liebert.**

## S. Croner — Stolpmünde

empfiehlt sein Herren-Garderoben-Magazin zu erstaunend billigen Preisen. 1 Double-Ueberzieher schon von 4½—5 Thlr. Beinkleider, schwerer Stoff, schon von 2½—2½ Thlr. Westen zu 17½ Sgr. Cachenez von 10—15 Sgr. Buckskin-Handschuhe für Herren von 6—7½ Sgr.

## Louis Levin's Weihnachts-Ausverkauf

offerirt:

15 Ellen 4/4 Marp für 1 Thlr. 15 Sgr.  
15 " 4/4 Cretonne 1 Thlr. 25 Sgr.  
12 " 5/4 Cretonne flammé 2 Thlr.  
12 " 5/4 Croisé chang. 2½—3 Thlr.  
12 " 5/4 Mohair 2½—3 Thlr.  
12 " 5/4 Cattun 1 Thlr. 15 Sgr.  
300 Stck. Mohairs, hell und dunkel, Kostenpreis 5—8 Thlr., jetzt 2½—3 Thlr. per 12 Ellen.

Westen, Chales, Cachenez, Cravatten, Gingham- und leinene Schürzen, fertige Moor-Röcke und Moor-Schürzen, Oberhemden in Wolle, Leinen und Chiffons, Chemisettes in allen Größen, leinene und seidene Taschentücher, Neisedecken und Neiseplaids in großer Auswahl vom einfachsten Genre an.

Muffen und Pelzfragen zum gänzlichen Ausverkauf bei **S. Croner — Stolpmünde.**

15 Proc. Mein Lager! 15 Proc. Rabatt! von

Thorner, Berliner und Dresdner Pfefferkuchen-Chokoladenpfefferkuchen, Pfälzersteine &c. empfiehlt ich einer geneigten Beachtung. Bei Abnahme von für 1 Thlr., gewähre 15 Procents Rabatt.

**Fr. Mertens.**

Ich werde die Restbestände meines wohl-assortirten Lagers von

Puppen und Spiel-Waaren aller Art wegen gänzlicher Räumung dieser Artikel bis Weihnachten ausverkaufen und empfiehle diese gute Gelegenheit hiermit ganz ergebenst. **Wilhelm Mielcke.**

Böhmisches Handschuh in Glacee und Wildleder für Herren und Damen empfiehlt **Hermann Löwenberg**, Markt 21.

Verschiedene Sorten Daunen und Federn so wie fertige Gesindebetten bei **H. Rosen** Neustadt 56.

## Korb-Brot

täglich frisch vom feinsten Roggenmehl pr. Stck. 4 Sgr. u. 2 Sgr. bei **Car! Fischer.**

Nüskuchen offerirt

**G. Rbt. Meyer jr.**

Graue Erbsen prima Qualität  
Gelbe Kocherbsen

Teltower Dauerrübchen wie alle Sorten gesch. u. ungesch. Back-obst empfiehlt billigst **Wilhelm Jegler.**

Das Nähere durch die Programme.

Stolp, den 3. Dezember 1868.

Der Vorstand der Gesellschaft zur Eintracht.

Eine gute, geräumige Kellerei nebst Wohnung von 2 Stuben und Kabinett, in der Neuthor- oder Holzenthorstraße belegen, wird zu 1. Januar oder 1. April 1869 zu mieten gesucht. Näheres durch

**Franz Schmidt — Stolp**

Dubb- und Schmiedesteig-Ecke Nr. 33 a eine Wohnung von 2 Stuben nebst Zubehör wenn verlangt wird, auch Pferdestall für ein Pferd sogleich oder 1. April f. J. an ruhige Mieter zu vermieten.

Eine Wohnung von 2, auch 3 Stuben, 2 Kabinetten, heller Küche und Keller geläß ist vom April f. J. ab zu vermieten Mittelstr. Nr. 1

## Polizei-Vericht.

Gefunden: 1 großes Umschlagetuch, 1 Schürze, 1 Handschuh, 1 Sack mit Gerste.

## St. Marienkirche.

Getaufte:

Gymnasiallehrer Dr. Koch S. August Walther. Sattmeister Stange T. Meta Johanna Louise. Ein unehel. Kind

Gefraute:

Maurergesell Hermann Adolph Mühlmelt mit Caroline H.

Leischer Carl Maybaum mit Jungfrau Auguste Sp.

Arbeitsmann Ernst Mann mit Wilhelmine Berni.

Gestorbene:

Arbeitsmann Kubig S. Albert Emil Ludwig, 1 J. 2

23 J. alt, Reichenstein. Arbeitsmann Müller T. Ber

Emilie Henriette, 9 J. 3 M. 15 J. alt, Halsbräu

Schuhmacher Klaus Wittwe Charlotte Friederike, 9

Frahmke, 68 J. 19 J. alt, Alterschwäche. Stellmada

meister Johann Christoph Rumor, 57 J. 6 M. 17 J.

Lungenentzündung.

## St. Petrikirche.

Getaufte:

Arbeitsmann Albert Timrek zu Crampe T. Henriette

Augustine. Bauer und Ehehüter Carl Michael zu Ni

T. Martha Auguste Albertine.

Gestorbene:

Schäfer Carl Gielke zu Crampe T. Emilie Albertine Zofia

2 J. 9 M. 15 J. alt, Halsbräume. Arbeitsmann Jo

heln Rahn zu Nipnow T. Hanna Auguste Mathilde, 1

4 M. 22 J. alt, Reichenstein. Schuhmachermeister

mann Schlüter T. Anna Leontine Wilhelmine, 2 J. 9

17 J. alt, Wasserfucht. Justizrat Max Schulz T. Ma

garethe, 1 J. 8 M. 15 J. alt, Reichenstein.

## Berliner Course vom 2. Dezember 1868.

Staats-Anleihe von 1859 . . . . . 5 102½ bez.

Kreiswillige Anleihe . . . . . 4½ 97½ B.

Staats-Anleihe v. 1850. 52 . . . . . 4 87½ bez.

do. v. 1854. 55. 57 . . . . . 4½ 94½ bez.

do. v. 1853 . . . . . 4 87½ bez.

Staats-Pr.-Anl. von 1855 . . . . . 3½ 119½ bez.

Staatschuldscheine . . . . . 3½ 81½ bez.

Pommersche Pfandbriefe . . . . . 3½ 75½ bez.

do. do. neue 4 84½ bez.

do. Rentenbriefe . . . . . 4 90½ G.

Berlin-Stett. Eisenb.-Aktien . . . . . 4 130½ bez.

## Stolper Durchschnitts-Marktpreis

vom 2. Dezember 1868.

Weizen der Schessel . . . . . 2 Thlr. 29 Sgr 2

Roggen do. . . . . 2 - 6 - 4

Gerste do. . . . . 1 - 22 - 4

Hasen do. . . . . 1 - 11 -

Erbsen do. . . . . 2 - 12 - 4

Kartoffeln do. . . . . - - 11 -

Butter pro Pfund . . . . . - - 8 -

Buchweizengräuze die Meke . . . . . - - 10 -

Bier die Tonnen à 100 Quart . . . . . 5 - 15 -

Braunwein das Quart . . . . . - - 4 - 10

Heu der Etr. . . . . - - 20 - 4

Stroh das Schot . . . . . 8 - 5 - 10

Brennholz, hartes, die Klafter . . . . . 5 - 15 -

do. weiches, do. . . . . 4 - -

## Abgehende und ankommende Posten.

Nach Görlitz Bahnhof 9<sup>th</sup> Vorm. 12<sup>th</sup> Vorm. 10<sup>th</sup> Abend.

11<sup>th</sup> Ab.\*)

- Danzig über Lauenburg 5<sup>th</sup> Morg.\* 7<sup>th</sup> Ab.

- Danzig über Barthaus 5<sup>th</sup> Morg. 7<sup>th</sup> Ab.

- Neustettin 11<sup>th</sup> Vorm.

- Bülow 11<sup>th</sup> Vorm. 12<sup>th</sup> Nachts.

- Stolpmünde 9<sup>th</sup> Vorm.

- Wobeide 6 Morg. (Botenpost).

- Zelazen über Biebig 6 Vorm.

- Nutrin über Rathsdamniz 6 Vorm. (Kariolpost.)

Aus Görlitz Bahnhof 5<sup>th</sup> Morg.\* 6<sup>th</sup> Morg. 7<sup>th</sup> Ab.

12 Nachts.

- Danzig über Lauenburg 7<sup>th</sup> Morg. 10<sup>th</sup> Ab.\*)

- Danzig über Barthaus 7<sup>th</sup> Morg. 7<sup>th</sup> Ab.

- Neustettin 6<sup>th</sup> Ab.

- Bülow 8 Morg. 6<sup>th</sup> Ab.

- Stolpmünde 6<sup>th</sup> Ab.

- Wobeide 8<sup>th</sup> Ab. (Botenpost).

- Zelazen über Biebig 10<sup>th</sup> Vorm.

- Nutrin über Rathsdamniz 9<sup>th</sup> Ab. (Kariolpost.)

\*) Schnellpost.